

Beschlussantrag der Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Delitzsch

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, an den Einfahrtsstraßen zur Garnisonsstadt Delitzsch als Zeichen der Verbundenheit mit den im Auslandseinsatz befindlichen Bundeswehrangehörigen in der Nähe der Ortseingangsschilder deutlich sichtbar Symbole mit gelben Schleifen anzubringen.

Begründung zum Beschlussvorschlag:

Die „Gelbe Schleife“ geht traditionell auf einen amerikanischen Brauch zurück. Mit einer um einen Baum gebundenen (gelben) Stoffschleife zeigte man, dass man an einen geliebten Angehörigen oder Freund fernab der Heimat denkt. Seit dem amerikanischen Bürgerkrieg ist dieses Symbol, das mittlerweile weltweit Verbreitung fand, ein Ausdruck für die Verbundenheit mit diesen Menschen. Die gelbe Schleife ist kein Symbol für oder gegen den Einsatz als solchen. Sie bekundet in erster Linie den Wunsch nach einer baldigen und gesunden Rückkehr der Angehörigen, Freunde, Nachbarn und Bekannten, sprich, unserer Soldatinnen und Soldaten im Auslandseinsatz.

Entscheidend für die heutige Bedeutung der „Gelben Schleife“ ist, dass sie ein überparteiliches und politisch wertungsfreies Symbol darstellt. Sie kann von jedem als Ausdruck der Solidarität für diejenigen, die sich für die Gemeinschaft einsetzen, getragen werden.

Die „Gelbe Schleife“ in Delitzsch als Garnisonsstadt soll die Wertschätzung gegenüber der Bundeswehr im Allgemeinen und die Patenschaft mit der Unteroffizierschule des Heeres im Speziellen symbolisieren. Sie soll den Soldatinnen und Soldaten das Gefühl geben, dass sie in unserer Stadt willkommen sind und dass es in Delitzsch Menschen gibt, die wissen, was sie im täglichen Dienst und im Auslandseinsatz für unser Land und die die Bevölkerung leisten.

Delitzsch, d. 25. September 2018



Uwe Bernhardt
Fraktionsvorsitzender FWG